

ALX Uranium unterzeichnet endgültiges Abkommen mit UEX Corp. hinsichtlich Black Lake

07.09.2017 | [IRW-Press](#)

ALX Uranium finalisiert Explorationspläne 2017

Vancouver, 7. September 2017 - [ALX Uranium Corp.](#) (TSX-V: AL, FSE: 6LLN, OTC: ALXEF) (ALX oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass es ein endgültiges Abkommen (das Abkommen) mit [UEX Corp.](#) (TSX: UEX) (UEX) unterzeichnet hat, dem zufolge ALX von UEX eine Beteiligung von bis zu 75 Prozent am Projekt Black Lake (Black Lake oder das Projekt) im Norden des Athabasca Basin in der Nähe von Stony Rapids (Saskatchewan, Kanada) erwerben kann.

Black Lake ist gegenwärtig Gegenstand eines Joint Ventures, über das UEX zu 90,92 % am Projekt beteiligt ist, während der verbleibende Anteil von 9,08 % an AREVA Resources Canada Inc. (AREVA) entfällt. AREVA hat seine Zustimmung gegeben, dass ALX gemäß den Bedingungen des bestehenden Joint-Venture-Abkommens eine Beteiligung von UEX erwirbt. Das Abkommen unterliegt einer Genehmigung der TSX Venture Exchange sowie der Board of Directors von ALX und UEX. ALX ist der Explorationsbetreiber bei Black Lake.

Explorationspläne 2017

ALX hat dem Black-Lake-Joint-Venture ein Programm und ein Budget in Höhe von etwa 900.000 Dollar zur Prüfung vorgelegt. Geotech Ltd. aus Ontario (Kanada) wurde mit der Durchführung einer ZTEM- (Z-Axis Tipper Electromagnetic)-Flugvermessung in der Nordhälfte des Projekts beauftragt, um diese in eine im Jahr 2008 in der Südhälfte des Konzessionsgebiets durchgeführte ZTEM-Flugvermessung zu integrieren. Die Untersuchung 2017 umfasst etwa 724,5 Kilometer (Luftlinie) in Abständen von 200 bis 300 Metern. ALX ist der Auffassung, dass die Ergebnisse dieser ZTEM-Untersuchung bedeutsame Details der zahlreichen leitfähigen Strukturen bei Black Lake liefern werden, um Ziele für ein Bohrprogramm im Herbst 2017 besser zu definieren.

Im nördlichen Teil von Black Lake wurden neue Zielgebiete für das erste Bohrprogramm von ALX auf etwa 2.500 Metern in bis zu sechs Diamantbohrlöchern erschlossen. ALX ist der Auffassung, dass neigungsabwärts, entlang der bekannten leitfähigen Strukturen im Untergrundgestein unerprobtes Potenzial für eine Uranmineralisierung bestehen könnte. Das Hauptaugenmerk früherer Erkundungen war auf die aufwärtsgerichtete Struktur einer Uranmineralisierung bei der Diskordanz zwischen dem darüber liegenden Sandstein und dem Untergrundgestein gerichtet. Die Bohrungen werden voraussichtlich in der letzten Septemberwoche 2017 beginnen. Klicken Sie hier, um eine Karte der Bohrziele 2017 aufzurufen: <https://www.alxuranium.com/assets/docs/black-lake-pdt-2017.pdf>

Über Black Lake

Black Lake besteht aus 12 Claims mit 30.381 Hektar Grundfläche, ist über eine Allwetterstraße zugänglich und befindet sich in der Nähe von Infrastruktur einschließlich eines Verkehrsflughafens. 2004 durchteufte UEX in Bohrloch BL-18 einen bedeutenden Abschnitt mit Uranmineralisierung (0,69 % U₃O₈ auf 4,4 Meter einschließlich 1,09 % U₃O₈ auf 1,5 Meter). Dies führte dazu, dass UEX und andere Uranexplorationsunternehmen im Norden des Athabasca-Beckens umfangreiche Explorationsarbeiten durchführten. Im Laufe der nächsten zehn Jahre durchteuften mehrere andere Bohrlöcher im Projekt mineralisierte Abschnitte; eine neue Uranlagerstätte konnte jedoch nicht entdeckt werden.

Im Projekt Black Lake wurde erstmals im Jahr 1998 Uranmineralisierung in Bohrloch BL-02 entdeckt, das von Uranerz Exploration and Mining (Uranerz) absolviert wurde. Uranerz wurde im selben Jahr von [Cameco Corp.](#) (Cameco) übernommen. 1999 wurde das Projekt, nachdem UEX bestimmte Aktiva aus der Übernahme von Uranerz an AREVA verkaufte, zum Gegenstand eines 50:50-Joint Ventures zwischen Cameco und AREVA. UEX erwarb seine anfängliche Beteiligung von 50 % an Black Lake, als es 2002 von Cameco im Zuge seiner für den Börsengang erforderlichen Transaktion eine Gruppe von Urankonzessionsgebiete im Athabasca-Becken übernahm.

Black Lake beherbergt ein 24 Kilometer langes leitfähiges System und ist über dem Platt Creek Fault, einer größeren nach Nordnordost verlaufenden Verwerfung parallel zur Black-Lake-Verwerfung, abgesteckt. Im Rahmen früherer Bohrungen im nördlichen Teil von Black Lake wurde bei der Diskordanz zwischen dem darüber liegenden Athabasca-Sandstein und dem darunter liegenden Untergrundgestein in Bohrtiefen zwischen 274,10 und 340,75 Metern eine Uranmineralisierung vorgefunden. Historische Explorationen haben auch das Potenzial für ein Mineralisierungssystem mit mehreren Metallen in einer relativ oberflächennahen Sandsteinschicht verdeutlicht, die zwischen 225 und 300 Metern variiert. Ein Vorgängerunternehmen von UEX erprobte das historische Bohrloch RL-48, das 1980 von Eldorado Uranium absolviert wurde, erneut und erzielte dabei Werte von 171,6 ppm (parts per million; Teile pro Million) Uran, 0,207 % Kobalt und 256 ppm Nickel auf 0,75 Metern auf einem Abschnitt von 251,00 bis 251,75 Metern im Grundgestein, rund 25 Meter unterhalb der Diskordanz.

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen wurden von President und CEO Sierd Eriks, P.Geo., in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß den kanadischen Regulierungsbestimmungen der Vorschrift National Instrument 43-101 geprüft und genehmigt.

Über ALX

ALX hat es sich zur Aufgabe gemacht, durch Abstecken, Joint Ventures, Übernahmen und Veräußerungen ein Portfolio an aussichtsreichen Uranexplorationskonzessionen aufzubauen bzw. zu optimieren und den Aktionären damit zahlreiche Möglichkeiten für Entdeckungen und Wertschöpfung zu eröffnen. Das Unternehmen führt gut geplante Explorationsprogramme unter Einsatz modernster Technologien durch und ist im Athabasca-Becken in der kanadischen Provinz Saskatchewan an rund 140.000 Hektar Grundbesitz beteiligt. ALX hat seinen Firmensitz in Vancouver, BC, Kanada. Die Stammaktien des Unternehmens werden an der TSX Venture Exchange unter dem Börsensymbol AL, an der Frankfurter Börse unter dem Börsensymbol 6LLN und in den USA an der OTC unter dem Symbol ALXEF gehandelt. Die technischen Berichte zu mehreren Konzessionsgebieten, die vom Unternehmen derzeit exploriert werden, sind auf der SEDAR-Website (www.sedar.com) nachzulesen.

Nähere Informationen über das Unternehmen erhalten Sie auf der Unternehmens-Webseite von ALX unter www.alxuranium.com oder über Roger Leschuk, Manager, Corporate Communications (Tel: 604.629.0293 bzw. 1.866.629.8368 (gebührenfrei), E-Mail: rleschuk@alxuranium.com).

Für das Board of Directors von [ALX Uranium Corp.](#):

Warren Stanyer
Warren Stanyer, Director & Chairman

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Aussagen in diesem Dokument, die nicht ausschließlich historischer Natur sind, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen und enthalten auch Aussagen, die sich auf Annahmen, Pläne, Erwartungen oder Absichten für die Zukunft beziehen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung beinhalten die Pläne des Unternehmens, Explorationsaktivitäten im Projekt Black Lake durchzuführen. Es muss darauf hingewiesen werden, dass sich die tatsächliche Geschäftsentwicklung und die Explorationsergebnisse des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden könnten, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden. Zu den Risiken und Ungewissheiten zählen unter anderem auch neben wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, behördlichen, umwelttechnischen und technologischen Faktoren, welche die Betriebstätigkeit sowie die Märkte, Produkte und Preise des Unternehmens beeinflussen könnten, dass unsere Projekte im Athabasca-Becken, inklusive Black Lake, keine weiteren Ausgaben rechtfertigen. Weitere Risikofaktoren sind im Abschnitt Risikofaktoren der Stellungnahmen und Analysen des Managements (Management Discussion & Analysis) für die mit 30.Juni 2017 endenden 6 Monate unter dem Firmenprofil auf SEDAR (www.sedar.com) beschrieben. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, werden wir diese Risikofaktoren im Hinblick auf zukunftsgerichtete Aussagen nicht aktualisieren.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte

beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/345726-ALX-Uranium-unterzeichnet-endquelliges-Abkommen-mit-UEX-Corp.-hinsichtlich-Black-Lake.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).